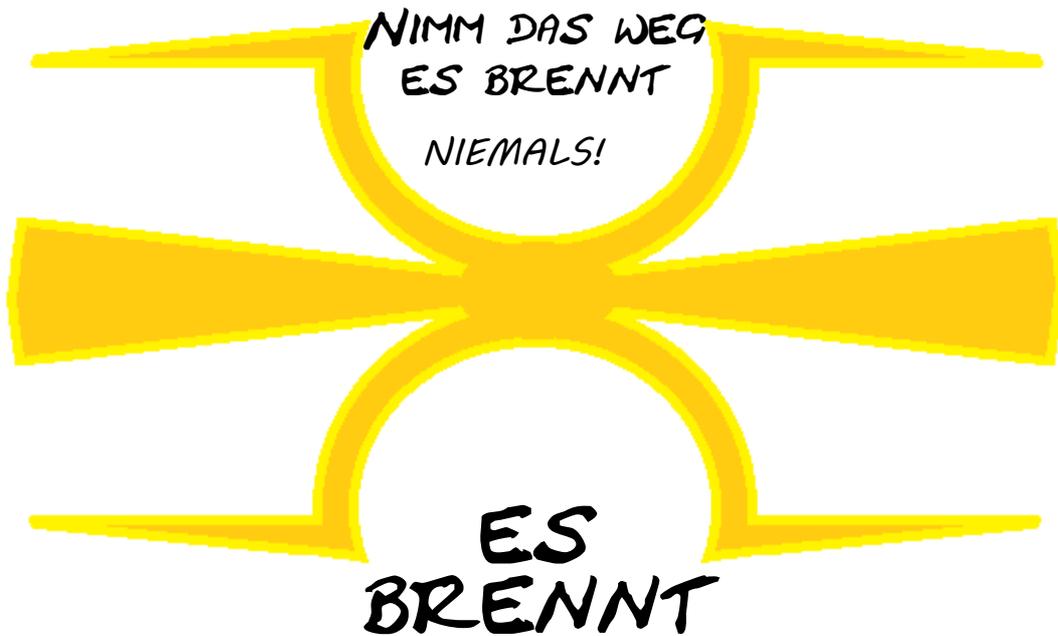
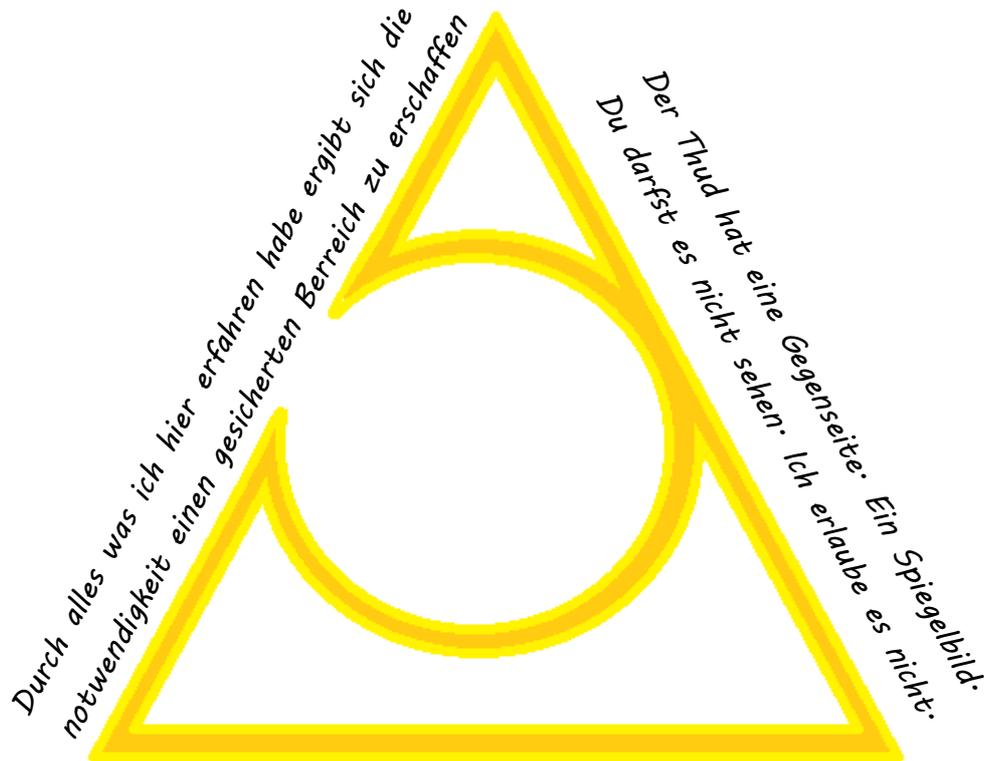


BUCH V



*Blätter weiter. Erfahre wie du den Thud bezwingen kannst. Schnell, beeile dich.
Ich weiß nicht wie lange das Sigel hält.*

Serapen

Ein spirituelles Wesen
des Discordianismus.
Er ähneln einem
geflügelten Affen
jedoch scheint es
innerhalb der Serapen
eine gewisse Diversität
zu geben.

5 hohe Serapen



Ormek (links) Billbob (rechts)
Illustration einer Vision durch den Bwana Honolulu

Es gibt vermutlich 5 oder mehr. Sie spiegeln fundamentale
eigenschaften des Discordianismus in Persona wieder, oder auch
nicht. Der erste bekannte zeigte sich auf einer Bowlingbahn mit
einer Schriftrolle.

Bowling-Ally?

Es gibt eine Offenbarung im Codex Asteroidea die Flugaffen zum Thema hat.
Sie fungieren im Grunde wie Mittler zwischen den Welten und entsprechen dem
was Engel bei den christlichen Sekten entsprechen.

X

Sie sind nicht mit Gulik verwandt obwohl das nicht gesichert ist.

X Und die Göttin erschuf den Menschen nach ihrem Vorbild und da der
Mensch vom Affen abstammt muß die Göttin wohl ein Affe sein.

Namensherkunft

Einige nennen sie Flugaffen oder Flying Monkeys ... andere Ser-Apen. Man vermutet eine verballhornung des Begriffs „Her Apes“ also ihre Affen was auf die Funktion als Sendboten von fundamentalen Wahrheiten hinweist. XX

Funktion

Es scheint so als ob jeder Serape eine bestimmte Funktion erfüllt. So ist Ormek z.B. der Wächter des Sacred Chao und in dieser Funktion sorgt er für eine angenehme Verteilung des Hodge und Podge in dieser Welt.

Vielleicht ist es auch das was sie von Gulik unterscheidet der in seiner Funktion ein reiner Bote der Göttin ist. Serapen haben durchaus die Möglichkeit aktiv und willentlich in diese Welt einzugreifen und sie zu

beeinflussen. Ob dies immer mit der Zustimmung der Göttin geschieht ist fraglich vermutlich aber nicht.



Es könnte auch von „soar(ing) ape“ kommen...
 „in die Lüfte steigender Affe“...

XX

Sie scheinen in Opposition zu den Dämonen des Thud zu stehen und wo diese eine Stärkung der Sphären von Thud anstreben um ihre Position zu stärken streben Serapen danach die Harmonie innerhalb des Chaos wieder herzustellen. Vielleicht haben sich die Serapen deshalb auch erst jetzt enthüllt, da abzusehen ist, dass der Mensch allein es nicht schafft die Sphären von Thud zu überwinden. Die Serapen Forschung ist noch recht neu innerhalb des Discordianismus was wohl daran liegt, dass die Serapen erst vor kurzem entdeckt wurden.

Wir spekulieren ja das die Form des Affen gewählt wurde weil es dem am nächsten kommt was einem Menschen in Harmonie mit dem Chaos entspricht. Also in etwa so wie das Menschengeschlecht vor dem Fall von Atlantis gewesen sein soll. Anders ausgedrückt besteht gar keine andere Möglichkeit da jede andere menschlichere Form den Serape zu weit vom Chaos entfernen würde, jede Form die näher am Chaos wäre allerdings für uns zu fremdartig um sie zu begreifen. Allen gemein ist jedoch, dass sie in irgendeiner Form das äussere eines Affen annehmen der über Flügel verfügt.

King Kong

Schon die Prinzipia Discordia weißt neben jenem Serapen auf der Bowlingbahn auf einen weiteren hin, der allerdings nicht so offensichtlich dargestellt wird. Im Grunde wird er nur in einem einzigen Satz thematisiert aber dieser hat es in sich.



Remember:

**KING
KONG**

Died For

Your Sins

Könnte es sein das mit diesem Satz auf einen weiteren Serapen hingewiesen werden soll? Könnte es sein das dieser Serape für ein weiteres fundamentales discordisches Prinzip steht?

Geleerrte Prinzipiaforscher streiten sich zwar darüber doch in einem Punkt ist man sich einig.

Ja King Kong starb und das nicht grade unspektakulär. Doch was zeichnet King Kong noch aus?

Ein wenn nicht vielleicht das bemerkenswerteste Element in der Geschichte um König Kong ist seine liebe zur "weißen Frau".

Trotz seiner größe und dem mehr als offensichtlichen Unterschied in Gattung, Art und Spezies baut König Kong eine tiefe Bindung zu ihr auf die letztendlich in jener legendären Szene gipfelt die sich ins kollektive Gedächtniss der Menschheit gebrannt hat.

Ist hier der Hinweis auf jenen fundamentalen discordischen Glaubensaspekt zu finden der in der folge aus Kong einen weiteren Serapen machen würde?

Analysiert man das verhältniss Kong zur "weißen Frau" fällt sofort der Gegensatz auf den diese Beziehung verkörpert. Und genau hier vermuten die geleerten Discordier eben jenen Aspekt.

Kong verkörpert in Persona die offensichtliche Gegensätzlichkeit die trotz aller wiedrigkeiten vereint wird und so zu etwas groteskem neuen verschmilzt wobei wohl jene legendäre Szene sinnbildlich für eben diese verschmelzung betrachtet werden kann. Die konsequenzen dieser verschmelzung sind freilich nebensächlich.

Kong entspricht damit direkt der Annahme, dass man über sein begrenztes Wahrnehmungsfeld hinaus sehn soll um dort jene angenommen unmöglichkeiten zu entdecken, die sich erst in der vereinigung von widersprüchen ergeben.

Sollte dies stimmen so wäre Kong wohl der Serape der widersprüchlichkeit und des einigkeit des unvereinbaren.

Man nimmt daher an, das sich dies auch in Kongs äusserer Gestalt widerspiegelt und was läge hier näher als ein Gorilla mit winzigen Schmetterlingsflügelchen.

Die Offenbarung über die existenz von discordischen Pilgerstätten resultierte aus einem Studium der Principa Discordia, welches rückwärts bei Vollmond ausgeführt wurde.

DISCORDISCHE PILGERSTÄTTEN

Discordische Pilgerstätten sind Orte von denen Discordier glauben sie hätten eine besondere Wirkung auf ihre Entwicklung.

Die Orte müssen nicht zwangsläufig existent oder real erreichbar sein. Eine Pilgerfahrt bedeutet daher auch viel mehr sich mit dem Ort auseinanderzusetzen, Informationen auszuwerten, einen Film zu gucken und am Schluss für sich selbst eine tiefere Erkenntniss zu ziehn.

Hat man diese Erkenntniss gewonnen so darf man von sich behaupten man habe eine erfolgreiche Pilgerfahrt unternommen.

Natürlich gibt es auch jene Discordier die es vorziehn all die Orte zu berreisen die als Pilgerstätten aufgeführt sind. Die meisten werden dafür allerdings ein ganzes oder zwei Leben brauchen.

Discordische Pilgerstätten entsprechen also in etwa der Tradition der discordischen Heiligen und können auch mit diesen kombiniert werden.

Liste der Pilgerstätten

Der verlorene Schrein des fNordens wird an dieser Stelle nicht aufgeführt. Er ist verloren und vermutlich gibt es gute Gründe dafür.

- alle Bowlingbahnen (in guten wie in schlechten Brötchen)
- alle Hot Dog Stände
- das Grab von Emperor Norton
- Der Oregon Vortex
- ...

Es gibt mehrere Texte die Bezug nehmen auf die Pilgerstätten so z.B. die Starfish Papiere (die wohl die Grundidee fixierten) und der Text vom heiligen Schrein des fNordens

Pilger|stät|te Ort, Stätte, die Verehrer einer bestimmten bekannten Persönlichkeit, Liebhaber einer bestimmten Sache zu Besuchen veranlass

Beispiel:

das Grab des Stars wurde zu einer Pilgerstätte.

Tradition (von lateinisch tradere „hinüber-gaben“ oder traditio „Übergabe, Auslieferung, Überlieferung“) bezeichnet die Weitergabe (das Tradere).

Die Postkarten Tradition ist eine relativ neue discordische Tradition.



Dieses Papier gilt bis zum Zeitpunkt der Kenntnissnahme als

Stichtag, 41. Tag der
Endzeit im Jahr unserer
Dame der Zwietracht 3176.

GEHEIM

Pilgerstätten des Diskordianismus

Wie jeder gläubige Diskordier wissen dürfte sind für uns Bowlingbahnen heilige Pilgerstätten. Empfing man doch dort die Offenbarung die zur Schöpfung der Principia führte. Auch Hot Dog Stände sind als Pilgerstätten höchst beliebt und erfreuen sich besonders Freitags bei Diskordiern höchster Beliebtheit denn Mütterchen Eris höchstselbst stillte ihre Trauer mit den gar köstlichen Brötchen aus diesem Schrein. Das Grab von Emporer Joshua Norton gilt gemeinhin als hohe Pilgerstätte des Diskordianismus. In der [REDACTED] tauchte nun jüngst ein Manuskript auf (bekannt als das Starfish Papier) welches nahelegt, dass es auch im alten Mesopotamien einen Ort gab in dem ein Schrein zu Ehren unserer Göttin stand und an dem der erste symbolische Starfish das Licht der Welt erblickte. Dieser Schrein scheint für uns jedoch verloren da sein Standort bis heute unbekannt ist. [REDACTED] propagierte einst dass auch der Oregon Vortex eine heilige Pilgerstätte sei die jeder gläubige Diskordier mindestens einmal im Leben besucht haben sollte. Trifft hier doch das reine Chaos auf die Ordnung und verzerrt die „Realität“ bis zur Unkenntlichkeit. Desweiteren ließen Anhänger der Legion durchblicken, dass auch im Grenzgebiet zum Lande westlich von Osten ein heiliger Schrein existieren soll. Ausserdem tauchte jüngst ein höchst seltsames Manuskript auf, welches von einem Ort zeugt der gemeinhin das „Lost Highway Hotel“ genannt wird. Dieser Ort scheint jedoch ebenfalls verschollen. Man munkelt jedoch dass es von denen, die es finden wollen, gefunden werden kann (möglicherweise benötigt man dafür das magische Artefakt welches als Magic 8 Ball bekannt ist. Dies ist jedoch nur kühle Spekulation).

Diese Informationen wurden geborgen, zusammengetragen und kommentiert von

[REDACTED]

